

# Ergebnisbericht zum Verfahren zur Akkreditierung des Bachelorstudiengangs „Elektrotechnik Dual“ der Fachhochschule Vorarlberg am Standort Dornbirn

Auf Antrag der Fachhochschule Vorarlberg vom 16.01.2014 führte die AQ Austria ein Verfahren zur Akkreditierung des Bachelorstudiengangs „Elektrotechnik Dual“ gemäß § 8 Abs 1 FHStG idgF und § 23 HS-QSG idgF iVm § 16 Fachhochschul-Akkreditierungsverordnung idgF durch. Gemäß § 21 HS-QSG veröffentlicht die AQ Austria folgenden Ergebnisbericht:

## 1 Kurzinformationen zum Akkreditierungsantrag

| Informationen zur antragstellenden FH-Einrichtung |                           |
|---|---------------------------|
| <b>Antragstellende Einrichtung</b>                | Fachhochschule Vorarlberg |
| <b>Standort der FH-Einrichtung</b>                | Dornbirn                  |
| Informationen zum beantragten Studiengang         |                           |
| <b>Studiengangsbezeichnung</b>                    | Elektrotechnik Dual       |
| <b>Studiengangsart</b>                            | Bachelorstudiengang       |
| <b>Regelstudiedauer</b>                           | 6 Semester                |
| <b>ECTS</b>                                       | 180                       |
| <b>Aufnahmeplätze je Std.Jahr</b>                 | 24                        |

|                          |                                    |
|--------------------------|------------------------------------|
| <b>Organisationsform</b> | Berufsbegleitend (BB) <sup>1</sup> |
| <b>Akademischer Grad</b> | Bachelor of Science in Engineering |
| <b>geplanter Start</b>   | WS 2014/15                         |

## 2 Kurzinformation zum Verfahren

Die Fachhochschule Vorarlberg beantragte am 16.01.2014 die Akkreditierung des Studiengangs „Elektrotechnik Dual“ am Standort Dornbirn.

Im Umlaufbeschluss vom 20.02.2014 bestellt das Board der AQ Austria folgende Gutachter für die Begutachtung des Antrags:

| Name                                    | Institution                     | Rolle  |
|---|---------------------------------|--|
| Prof. em. Dr.-Ing. Albrecht Glasmachers | Bergische Universität Wuppertal | Gutachter mit wissenschaftlicher Qualifikation und Leiter der Gutachter-Gruppe |
| Prof. Dr.-Ing. Oliver Wetter            | FH Bielefeld, Campus Minden     | Gutachter mit facheinschlägiger Berufstätigkeit                                |
| Patrick Moosbrugger, BSc                | FH Technikum Wien               | Studentischer Gutachter  |

Am 04.04.2014 fand ein Vor-Ort-Besuch der Gutachter und der Vertreter/innen der AQ Austria in den Räumlichkeiten der Fachhochschule in Dornbirn statt.

Das Board der AQ Austria entschied in der Sitzung vom 04.07.2014. Die Entscheidung wurde am 24.07.2014 vom Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft genehmigt. Die Entscheidung ist seit 28.07.2014 rechtskräftig.

## 3 Antragsgegenstand

Der beantragte Bachelorstudiengang „Elektrotechnik Dual“ ist als duales Studium in Form eines praxisintegrierenden Studiengangs konzipiert und soll die starke Nachfrage nach akademisch ausgebildeten Nachwuchskräften im Bereich Elektrotechnik decken.

Die Tätigkeitsfelder der Absolvent/innen sind schwerpunktmäßig die Konzeption, Entwicklung, Validierung und Fertigung von Prototypen sowie deren Tests. Dafür werden Kompetenzen in den Kernbereichen Elektrotechnik, Elektronik und Informatik vermittelt. Kompetenzen in ingenieurwissenschaftlichen Grundlagen, Wirtschaftskompetenz, Sozial- und Methodenkompetenz und Sprachkompetenz sind weitere im Curriculum integrierte Bereiche.

<sup>1</sup> Tatsächlich handelt es sich um ein duales Studienmodell, das aus Mangel einer Organisationsform „Dual“ als berufsbegleitendes Studium kategorisiert wird, sich aber zwischen Vollzeit und klassischen berufsbegleitenden Organisationsformen positioniert.

Diese Kompetenzen werden systematisch in den Betriebspraxisphasen angewendet und vertieft. Dadurch findet ein wirkungsvoller Transfer von Theorie zu Praxis statt.

Das gewählte duale Studienmodell sieht insgesamt 12 Monate ins Studium integrierte berufliche Praxis vor, die im Unterschied zu einem berufsbegleitenden Studium in das Curriculum integriert und stark mit den Studieninhalten an der FHV verknüpft ist. Das Zeitmodell sieht ein Grundstudium im ersten Studienjahr vor mit einer anschließenden dualen Phase im 2. und 3. Studienjahr. Während der dualen Phase sind Studierende im Partnerunternehmen angestellt und werden für das Studium an der FHV freigestellt.

## 4 Zusammenfassung der Bewertungen der Gutachterinnen und Gutachter

Die Gutachter befürworten die Ausführung als dualen Studiengang, wodurch das strategische Ziel der FHV die lokale Industrie zu stärken zusätzlich unterstützt werde, und empfehlen die Akkreditierung des Studiengangs.

Im Hinblick auf das Curriculum heben die Gutachter das grundständige Elektroingenieursstudium ohne ausgeprägte Spezialisierung positiv hervor und sehen die Anpassung des Curriculums an die Besonderheiten eines praxisintegrierten Studiums als gut gelungen. Bezüglich der dualen Organisationsform des Studiums befürworten die Gutachter die Vermittlung der theoretischen Wissensbasis im ersten Studienjahr und den Start der dualen Phase mit dem 3. Semester. Aus Sicht der Gutachter ist diese Aufteilung vorteilig für Studierende und Partnerunternehmen, da Studierende durch das Basiswissen dann besser im Betrieb einsetzbar seien und der Vertiefungseffekt für Studierende in der Praxisphase ausgeprägter sei.

Die Gutachter kritisieren, dass in einigen Modulen „eher auf Themenübersicht als auf Tiefgang“ geachtet wurde. In diesem Zusammenhang hinterfragen die Gutachter den hohen Arbeitsaufwand einiger Lehrveranstaltungen im Verhältnis zu den zugeteilten ECTS Punkten. Diese Kritikpunkte konnten aus Sicht der Gutachter durch den gut eingeführten Evaluierungs- und Änderungsprozess für Module im Rahmen der Qualitätssicherung entkräftet werden, da Lehrinhalte laufend unter Berücksichtigung des Feedbacks der Studierenden abgestimmt werden.

## 5 Akkreditierungsentscheidung und Begründung

Das Board der AQ Austria hat in seiner Sitzung vom 04.07.2014 beschlossen, dem Antrag der FH Vorarlberg vom 16.01.2014 in der Version vom 17.04.2014 auf Akkreditierung des Studiengangs „Elektrotechnik Dual“ stattzugeben.

Das Board der AQ Austria stützt seine Entscheidung auf die Antragsunterlagen, das Gutachten sowie die Stellungnahme der Antragstellerin.



Aufgrund des Antrags und der positiven Beurteilungen im Gutachten sind die Akkreditierungsvoraussetzungen gemäß § 8 Abs. 2 FHStG i.V.m. § 17 FH-Akkreditierungsverordnung 2013 als erfüllt anzusehen.

## 6 Anlagen

Gutachten (vom 14.05.2014)  
Stellungnahme (vom 28.05.2014)